

Inhaltsverzeichnis

Autor*innenverzeichnis	5
-------------------------------	----------

Vorwort	11
----------------	-----------

1	Zwischen Unsicherheit und Verstehen	13
----------	--	-----------

	<i>Julia Hristov</i>	
1.1	Die ersten Schritte	13
1.2	Die Macht des Unbewussten	15
1.3	Der Weg zu einem Symptom	17
1.4	Unsicherheit überwinden	18
	Literatur	20

2	Die ersten Begegnungen in der Psychotherapie	21
----------	---	-----------

	<i>Kerstin Neuthe</i>	
2.1	Aufspannen des therapeutischen Beziehungsraums	22
2.2	Zugänge zur unbewussten Psychodynamik	27
2.3	Ein Bild zeichnen	33
	Literatur	36

3	Es war einmal ... Wie uns von Patient*innen geschriebene Geschichten Einblicke in ihre Welt gewähren	37
----------	---	-----------

	<i>Anna Radon-Wolf</i>	
3.1	Zauberer und Drachen	39
3.2	Der Vorstellungstermin	51
3.3	Abschlussbetrachtungen	55
	Literatur	56

7.4	Ausblicke	114
	Literatur	115

8 Die Klinik und das Unbewusste – Tiefenpsychologisches Arbeiten in einer kinder- und jugendpsychiatrischen Klinik mit Versorgungsauftrag 116

Sabine Hoffmann

8.1	Die Kinder- und Jugendpsychiatrie	117
8.2	Wie kann ich das szenische Verstehen zur Hypothesenbildung nutzen?	118
8.3	Wie kann ich eine Gruppensituation tiefenpsychologisch im Team aufarbeiten und die Gegenübertragungsphänomene in einen Behandlungsplan einfließen lassen?	119
8.4	Wie kann eine Uneinigkeit des Behandlungsteams als Ambivalenz der Patientin erkannt und für die Behandlung nutzbar gemacht werden?	121
8.5	Wie erkenne ich die Grenzen tiefenpsychologischen Arbeitens in einer Gruppenpsychotherapie?	123
8.6	Welche Stärken liegen im tiefenpsychologischen stationären Arbeiten?	124

9 Ein lachendes und ein weinendes Auge – der Abschied in der Psychotherapie 126

Julia Hristov

9.1	Ein gelungener Abschied	126
9.2	Abschied nehmen	127
9.3	Gestaltung des Abschieds	130
9.4	Und das war es jetzt?!	131
	Literatur	135

10 »Sie haben Ihr Ziel erreicht«: über Erfolg in der tiefenpsychologischen therapeutischen Arbeit 136

Lena Kuhlmann

10.1	Therapieziele erarbeiten	137
10.2	Nicht alles ist möglich	139

10.3	Auftragsklärung und Elternarbeit	140
10.4	Am Ende ist immer alles gut?	140
10.5	»5 von 5 Sternen«	141
	Literatur	141

**11 Wie lernt eine ambulante Gruppe laufen?
Ideen für den erfolgreichen Start einer
Gruppenpsychotherapie** **142**

	<i>Martin Kaschke</i>	
11.1	Aller Anfang ist schwer	143
11.2	Das Setting	144
11.3	Wenn die Gruppe wirklich beginnt	147
11.4	Zu guter Letzt – oder warum ich Gruppentherapien so schätze	150
	Literatur	151

**12 Persönliche Einblicke, Einsichten und Gedanken
zu tiefenpsychologischer Supervision und
Selbsterfahrung** **152**

	<i>David Roth</i>	
12.1	Der Ursprung meiner Suche	152
12.2	Übernahme von Haltungen in der Therapeuten- ausbildung	155
12.3	Einstieg in die Selbsterfahrung	156
12.4	Approbationsausbildung	159
12.5	Auf dem Parkett und auf der Empore	161
12.6	Ausblick	164

Glossar **166**

Stichwortverzeichnis **169**
